

**Protokoll zur FG-Sitzung der Fachgruppe Medienpädagogik
am 13. Oktober 2023 im Rahmen der FG-Jahrestagung 2023 in München**

Anwesende: Ada Fehr, Claudia Riesmeyer, Annika Wunderlich, Jessica Kühn, Fabian Wiedel, Patric Raemy, Susanne Eggert, Harald Gapski, Daniel Süss, Tom Knieper

Protokoll: Jessica Kühn

1. & 2. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ada Fehr und Fabian Wiedel begrüßen die anwesenden FG-Mitglieder. Es gibt keine Ergänzungen zur Tagesordnung.

TOP 1	Begrüßung
TOP 2	Feststellung der Tagesordnung
TOP 3	Genehmigung des Protokolls vom 19. Mai 2023
TOP 4	Bericht des Sprecher:innenteams
TOP 5	Tagungen der Fachgruppe
TOP 6	Sonstiges

3. Genehmigung des Protokolls vom 19. Mai 2023

Es gibt **keine** Änderungswünsche oder Anmerkungen zum Protokoll der FG-Sitzung vom 19. Mai 2023. Das Protokoll wird **ohne** Gegenstimmungen angenommen.

4. Bericht des FG-Sprecher*innenteams

- **Struktur der Fachgruppe:** Die FG hat aktuell 108 Mitglieder (Stand: 10/2023).
- **Außendarstellung der FG:** Wie bereits im Oktober 2022 angesprochen, bemüht sich das Sprecher*innenteam weiterhin um die Sichtbarkeit der FG, auch auf der Website der DGPuK: Die FG will ihre Sichtbarkeit nach außen weiterhin auch dadurch erhöhen, dass aktuelle Forschungsprojekte auf der Website geteilt und deren Projektwebsites verlinkt werden sollen. Die Liste kann unter <https://bit.ly/3RNnlmu> bearbeitet werden. Derzeit sind nur vier Projekte eingetragen. Das Sprecher*innenteam bittet darum, aktuelle Projekte einzutragen. Die Sprecher*innen werden Personen dezidiert ansprechen.
- **Treffen der FG-Sprecher*innen mit dem DGPuK-Vorstand:** Das letzte Treffen im Mai 2023 widmete sich u.a. dem Ausbau der Mittelbauaktivitäten für die Zielgruppe der Post-Docs. Das nächste Treffen ist für Dezember 2023 anberaumt.

- **Tagung 2023: Review-Verfahren und Organisation:** Für die eingereichten Beiträge (n=32) wurden jeweils zwei Gutachten erstellt (insg. 64 Gutachten). Die wissenschaftlichen Beiträge wurden nach folgenden Kriterien beurteilt (Skala 1 bis 5): Bezug zum Tagungsthema, Relevanz der Fragestellung, Theoretische Fundierung, Angemessenheit der Methode sowie Klarheit der Darstellung. Eine Herausforderung im diesjährigen Review-Verfahren war die Unterscheidung in wissenschaftliche und praxisbezogene Beiträge. Im Tagungsorganisations-Team wurde über Verbesserungsmöglichkeiten diskutiert, die für kommende Tagungen berücksichtigt werden. Insgesamt wurden 26 Beiträge angenommen, was einer Annahmequote von 81% entspricht.
- **Mittelbauarbeit:** Jessica Kühn berichtet über die Mittelbauarbeit der vergangenen Monate: Der diesjährige Doktorand*innenworkshop gemeinsam mit der FG Visuelle Kommunikation findet nicht direkt im Vorfeld der Haupttagung statt, sondern in der darauffolgenden Woche im virtuellen Format. Die Hauptorganisation des Workshops hat Rebecca Venema (Mittelbausprecherin der FG Visuelle Kommunikation) übernommen. Dabei vermerkt sie positiv die neu gewonnene Präsenz des Mittelbaus, konkret der Doktorand*innen der Fachgruppe.

Es wird noch einmal an die neue Mittelbau-Mailadresse der Fachgruppe erinnert: mittelbau_medpaed@dgpuk.de

In regelmäßigen Abständen findet ein informelles virtuelles Treffen der FG-Mittelbausprecher*innen statt. Das nächste ist für Ende Oktober anberaumt.

5. Tagungen der Fachgruppe

- **Tagung 2022:** Claudia Lampert hat als Verantwortliche für das Special Issue bei der Open-Access-Zeitschrift *MedienPädagogik* das Signal gegeben, dass alle Beiträge in der Überarbeitung sind. Sie werden nacheinander veröffentlicht.
- **Tagung 2023: Sammelband der FG Visuelle Kommunikation:** Die FG Visuelle Kommunikation unter der Leitung von Wolfgang Reißmann strebt die Veröffentlichung eines Sammelbandes zum Thema der Tagung an. Ada Fehr und Fabian Wiedel unterstützen das Buchprojekt finanziell, beteiligen sich darüber hinaus aber weder organisatorisch noch inhaltlich. Ein Call ist noch nicht ausgearbeitet, da zunächst die Finanzierung geklärt werden muss. Sobald ein CfP für den Band vorliegt, werden Tagungsteilnehmer*innen entsprechend informiert.
- **Tagung 2024:** Für die Ausrichtung der Tagung im Oktober 2024 (KW41) haben Annekatrin Bock und Franco Rau von der Universität Vechta ihr Interesse bekundet. Momentan wird gemeinsam mit den FG-Sprecher*innen ein CfP ausgearbeitet. Aktueller Arbeitstitel ist „Zukünfte und Handlungsspielräume medienpädagogischer Forschung“. Die Tagung soll auch die inhaltliche Diskussion im Rahmen der FG-Sitzung 2022 in Hamburg aufgreifen und sich mit der Frage beschäftigen, wie medienpädagogische Forschungsergebnisse (politisch) anschlussfähiger werden können. Dazu sollen u.a. interaktive Workshops stattfinden. Folgende thematische Schwerpunkte sind angedacht: Medienbildung in einer Kultur der Digitalität; Technologie im Bildungskontext; Kultur und Medien

(digitale Jugendkultur); Zukunft (außer-)schulischer Medienbildung (Bildungspraxis und -strategie). Der CfP soll im Januar 2024 veröffentlicht werden.

Claudia Riesmeyer äußert den Wunsch, den CfP lösungsorientiert zu formulieren. Außerdem wäre die Debatte um die Anforderungen innerhalb von Drittmittelprojekten spannend, da hier oft bereits praktische Handlungsempfehlungen inkludiert sind. Zudem wäre ein Austausch mit Praktiker*innen gewinnbringend.

6. Sonstiges

- Keine Anmerkungen.